

# Erfolgreich durch Interesse und Fleiß

## Entlassfeier der Wirtschaftsschule – Helmut Söhl tritt in den Ruhestand

Von Ingmar Schweder

**H**elmut Söhl dachte kurzzeitig an eine Hinauszögerung seines Ruhestands: Schuld waren die heißen Gesangsnummern seiner Absolventen. Doch das abgelaufene Schuljahr ist das letzte seiner Laufbahn. Anton Tafelmeier, leitender Regierungsschuldirektor der Schulabteilung Niederbayern, sagte über Söhl, dass er nicht nur auf 36 erfolgreiche Jahre als Pädagoge zurückblicken könne, sondern die vergangenen 14 Jahre die Geschichte der Wirtschaftsschule entscheidend mitgestaltet habe.

Doch Söhls Anliegen war, nicht zu sehr ins Rampenlicht gerückt zu werden. Schließlich sei es der Tag der Absolventen. Und die bekamen von Söhl, Tafelmeier, Stadtrat Erwin Schneck, Oberstudienrat Johann Cikanek, Stadtrat Klaus Pauli und Elternbeirat Gerd Mauer viel Lob und Mut für die Zukunft zugesprochen. Söhl und Cikanek waren sichtlich stolz, dass von 105 Schülern 98 die Prüfungen erfolgreich bestanden haben. „Durch Interesse und Fleiß habt Ihr die Schule erfolgreich abgeschlossen“, sagte Cikanek. „Die Schule hat Euch mit dem notwendigen Grundstock an Fertigkeiten ausgestattet, um an den Start des Berufslebens treten zu



(von links) Erwin Schneck, Helmut Söhl, Klaus Pauli, Belinda Wichlas, Hanna Seethaler, Anton Tafelmeier, Nadine Leitner, Gerd Mauermann, Philipp Dietl, Franziska Eckert, Marina Zabacas, Ramona Baake, Marvin Scherbel, Johann Cikanek (Bild:is)

können“, sagte Söhl. Pauli rückte die Wichtigkeit des Fördervereins in den Fokus. „Jeder Euro, den wir bekommen, wandert direkt in die Schule und damit auch in die Chancen junger Menschen“, sagte er. Elternbeirat Gerd Mauermann betonte: „Ihr sollt plötzlich Verantwortung übernehmen. Ich kann Jedem nur empfehlen, diesen Schritt zu machen.“ Franziska Eckert und Jacqueline Lipinski sprachen stellvertretend für die Schüler. Sie hätten viel für sich und das Leben gelernt. Zum Abschluss wurden noch die Jahrgangsbesten ausgezeichnet.

Zwei Schüler erhielten für besondere Leistungen den Bayerischen Staatspreis. Nadine Leitner und Philipp Dietl bekamen von Tafelmeier eine Urkunde und den Geldpreis überreicht.

Mit dem Buchpreis der Stadt für besondere schulische Leistungen wurden Franziska Eckert, Hanna Seethaler und Ramona Baake ausgezeichnet. Der Buchpreis des Fördervereins ging ebenfalls an Franziska Eckert. Den Buchpreis des Elternbeirats bekamen jeweils an Marvin Scherbel, Belinda Wichlas und Marina Zabacas.